



Wir suchen zum **01. Oktober 2020** oder früher für das **St. Vinzenz-Hospital in Köln** einen

## CHEFARZT (w/m/d) Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Das St. Vinzenz-Hospital in Köln-Nippes ist ein überregionales Versorgungskrankenhaus sowie **Akademisches Lehrkrankenhaus** der Universität zu Köln. Gemeinsam mit den weiteren Verbundkrankenhäusern in Köln bietet das St. Vinzenz-Hospital eine 1.000-Betten Struktur.

Wesentliche Aufgaben des hochmodern eingerichteten **Instituts für diagnostische und interventionelle Radiologie** stellen die Diagnostik sowie die Therapie mit allen bildgebenden Verfahren (außer Mammographien) dar. Neben konventioneller Röntgendiagnostik (ca. 30.000 Röntgenbilder jährlich) finden die modernen Schnittbildtechniken Anwendung. Die CT-Zahlen steigen stetig an und liegen bei ca. 8.000 Untersuchungen jährlich, darüber hinaus werden jährlich ca. 1.000 MRTs durchgeführt. Hierfür stehen ein hoch aufgerüstetes 1,5T-MRT sowie ein Dual-Energy-128-Zeilen-CT zur Verfügung. Die kardiale Schnittbildagnostik ist an beiden Modalitäten Routine. Bilddokumentation, Bildbearbeitung und Demonstration erfolgen mit einem modernen RIS und PACS. Perspektivisch sind die Anschaffung eines zweiten CT für den Schockraum, einer dritten DSA-Anlage sowie die Einrichtung eines Hybrid-OP geplant.

Die Schwerpunktsetzung des Instituts liegt in der Kooperation mit der Gefäßchirurgie sowie der Kardiologie des Hauses im kardiovaskulären Spektrum. Zu den angewandten Maßnahmen gehören die Behandlung von Gefäßverschlüssen durch Ballondilatation (750 PTAs jährlich), die Stent-Therapie sowie die lokale Gerinnselauflösung und -absaugung. Standarduntersuchungsverfahren bei Durchblutungsstörungen ist die digital gestützte Subtraktions-Angiographie zur Blutgefäßdarstellung. Hierfür stehen zwei moderne Angiographieplätze mit Flachdetektoren zur Verfügung. Jährlich werden ca. 1.300 Angiographien durchgeführt. Durch Verwendung von Duplex- und Triplexsonographie können Gefäße auch sonographisch untersucht werden.

Die ärztliche Kompetenz stützt sich auf den Stellenschlüssel 1/5/1 FA/2 AÄ. Rufdienste können grundsätzlich teleradiologisch erbracht werden und sind in der Chefarztposition verhandelbar. Die Weiterbildungsermächtigung für Radiologie liegt über 48 Monate vor. Die volle Weiterbildungsermächtigung über 60 Monate wird in Kooperation mit dem Heilig Geist-Krankenhaus angestrebt.

### Wir suchen ...

- einen Facharzt (w/m/d) für Radiologie mit **profunder interventioneller Expertise und umfassender Kompetenz in Schnittbilddiagnostik** - eine Habilitation ist erwünscht, aber nicht Bedingung
- einen erstklassigen Mediziner mit ausgeprägter Bereitschaft zu kollegialer und kooperativer Zusammenarbeit innerhalb der Fachabteilung, mit den fachübergreifenden Disziplinen sowie den niedergelassenen Fachärzten
- Kompetenz in Fragen der Wirtschaftlichkeit und Effizienz
- eine erfahrene Führungspersönlichkeit, die das hohe Niveau der Klinik weiter entwickeln und nach außen hin repräsentieren kann - weitere Schwerpunkte und medizinische Interessengebiete können gerne in den Ausbau der Abteilung mit eingebracht werden

### Wir bieten Ihnen ...

- eine anspruchsvolle und dauerhaft ausgelegte Position mit weitreichenden Gestaltungs- und Entscheidungsspielräumen
- eine der Position angemessene leistungsgerechte Bezahlung inklusive eigener Beteiligung an der Privatliquidation
- großzügige Unterstützung Ihrer Fort- und Weiterbildung
- bauliche und apparative Ausstattungen auf sehr hohem Niveau
- ein Haus mit kurzen Wegen und effizienten Arbeitsabläufen
- arbeiten in einer der schönsten Großstädte Deutschlands

Gerne machen wir Sie mit weiteren Details vertraut und freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **24.04.2020** an die von uns beauftragte Personalberatung unter Angabe der **Referenz 1987**. Ihre persönliche Ansprechpartnerin ist die Geschäftsführerin Frau Dorothea Rickert, Telefon: 0211 220589-0, Mobil: 0172 2035030, Mail: dorothea.rickert@healthcare-personal.de. Gerne steht Ihnen auch die Sekretärin der Geschäftsführung des St. Vinzenz-Hospitals, Frau Knauf, zur Verfügung unter 0221 7712-322 bzw. susanne.knauf@cellitinnen.de.